

Abteilung Schulevaluation ASE – Externe Evaluation

Zusammenfassung: Das Wichtigste auf einer Seite

Im Kanton Schwyz werden flächendeckend alle öffentlichen und privaten Volksschulen und die heilpädagogischen Zentren rund alle 4 Jahre durch die ASE extern evaluiert. Die externe Schulbeurteilung der Volksschulen des Kantons Schwyz ist Teil eines umfassenden, kantonalen Qualitätssystems, welches folgende interne und externe Elemente umfasst:

Überblick

- Selbstbeurteilung durch Selbstbeobachtung und Mitschülerfeedbacks – Fremdbeurteilung durch die Lehrperson (Ebene Schülerschaft)
- Selbstbeurteilung durch Selbstbeobachtung und Feedbacks – Fremdbeurteilung durch die Schulleitung (Ebene Lehrperson)
- Interne und **Externe Evaluation** der Schulen (Ebene Schule)
- Kantonales **Bildungsmonitoring** sowie externe Systemevaluation (Ebene Bildungssystem Kanton Schwyz)

Die ASE ist mit 370 Stellenprozenten von fünf Personen besetzt: Ruedi Immoos, Leiter, 100%; Urs Neher, Stv., 100%; Ursula Zimmermann, 70%; Roman Aregger, 50%, Roger Kündig, 50%. Alle Fachpersonen verfügen über eine pädagogische Ausbildung. Sie weisen mehrjährige Unterrichts- und/oder Inspektorenpraxis auf verschiedenen Schulstufen aus, waren teilweise in Leitungs- oder Vorgesetztenfunktionen in Schule, Politik oder Privatwirtschaft tätig und haben universitäre Weiterbildungen in Evaluation oder Q- und Projektmanagement abgeschlossen. Die Abteilung ASE wird zusätzlich mit ca. 20% Sekretariatsleistungen von Sonja Bürgler unterstützt. Gesamthaft stehen der ASE 390 Stellenprozente zur Verfügung.

Personen

Die kantonale Abteilung untersucht die Stärken und Schwächen der Schulen und bietet ihnen eine neutrale Aussensicht. Weiter gibt sie Impulse und Hinweise zur Optimierung der Schulqualität und dient der Rechenschaftslegung. Die ASE überwacht das kantonale Bildungssystem (Monitoring) und beurteilt das Bildungswesen des Kantons ganzheitlich. Aus den Ergebnissen ihrer Arbeit in der Gesamtschau liefert sie den Entscheidungsträgern in der Politik Steuerungswissen für Führungsentscheide.

Tätigkeit

Das Hauptaufgabengebiet der Abteilung ist die Durchführung der Externen Evaluation. Je nach Entwicklungsstand und Qualität der Schule gelangen im Kanton Schwyz ein Modul oder mehrere der folgenden Module der „MODULAREN QUALITÄTSEVALUATION FÜR SCHULEN, MQS“ zur Anwendung:

Hauptaufgaben

- **Schulprofil-Evaluation** (Überblicksevaluation, Gesamtüberprüfung einer Schule)
- **Unterrichts-Evaluation** (Unterrichtsaspekte: Lehr- und Lernarrangement, Lebensraum Klasse, optimale Förderung, prüfen und beurteilen)
- **Fokusevaluation** (spezielle Themen zur Schulqualität)
- **Meta-Evaluation** (des Qualitätskonzepts und -managements der lokalen Schule)
- **Leistungsmessungen** (Outputmessungen: momentan Orientierungsarbeiten, Klassencockpit 4 und Stellwerk 9)

Module

Leistungsmessung

Für **kleine und private Schulen** wird auf der Grundlage der Unterrichts-Evaluation ein **Spezialverfahren** durchgeführt.

Spezialverfahren Normen und Standards

Der Orientierungsrahmen Schulqualität ordnet und strukturiert qualitätsrelevante Bereiche, Dimensionen und Kriterien. Die Schulqualitätsnormen wurden nach Literaturrecherchen durch die ASE festgelegt und interkantonal schriftlich validiert. Festgelegte Standards und Kennzahlen erlauben der ASE eine Beurteilung der Schulqualität in den Stufen: übertroffen – gut erreicht - erreicht – teilweise erreicht – nicht erreicht.

Die ASE arbeitet mit Methoden der empirischen Sozialforschung und wendet quantitative und qualitative Instrumente an (z.B. Dokumentenanalyse, Befragungen, Gruppengespräche, Beobachtungen, Lernergebnisüberprüfungen, Fotodokumentation). Für eine zuverlässige Arbeitsweise wird dabei das Verfahren der Triangulation angewendet.

Methoden und Instrumente

Die Ergebnisse der externen Schulevaluation werden den Schulen mündlich und schriftlich zurückgemeldet. Der kurze und prägnante Evaluationsbericht wird auch der lokalen Schulbehörde, der Abteilung Schulaufsicht und dem Vorsteher des Amts für Volksschulen/Sport zugestellt. Die Schule ist verpflichtet, mindestens zwei Entwicklungsschwerpunkte umzusetzen. Dazu reicht sie innerhalb von drei Monaten einen Massnahmenplan z. H. der Schulbehörde und der Abteilungen Schulevaluation ASE / Schulaufsicht ASA ein. Zwischen den Beteiligten findet danach ein Übergabegespräch statt. Die ASA genehmigt den Plan.

Berichte und Massnahmen

Übergabegespräch

Zur Überwachung der Schulen dient das kantonale Schulcontrolling. Die Abteilungen Schulevaluation und Schulaufsicht auf kantonaler Ebene sowie die Schulleitung und der Schulrat auf lokaler Ebene sorgen im Verbund für eine hohe Schulqualität.

Kant. Schulcontrolling

Genauere Informationen und Details finden sie auf unserer kantonalen Homepage. Die meisten Dateien können heruntergeladen werden. Es bestehen detaillierte Broschüren und Merkblätter über die externe Schulevaluation.

Publikationen, Merkblätter und Infos

<http://www.sz.ch>